

Chorische Tapas: Partituren von 21 Spanischen Komponisten - Teil 1

Marian Dolan (USA), Nuria Fernández Herranz (Spanien) und Elena Gonzalez Correcher (Spanien)

Ein Besuch in Spanien öffnet Türen zu Altertum und Moderne, zu einer Reihe kultureller Einflüsse und Bräuche, einer Vielzahl Sprachen und Festivals, und natürlich zur Musik: zarzuela, jota, Mozarabic, Sephardic, txistu, gaita, Morales, Victoria, Rodrigo, Albéniz, Savall, Casals, Flamenco, Domingo, Carreras, Carmen und mehr! Um Spanien wirklich zu "kosten", muss man tapas essen: mit Freunden in Bars oder cafés eine Auswahl kleiner Appetithäppchen genießen. Wir haben also hier für Sie als unsere Gäste 21 chorische tapas zubereitet: 'Kostproben' spanischer und baskischer Köche (die Komponisten), Gerichte (die Partituren) und Zutaten (Texte, Rhythmen, Melodien und Geschichten). Mit großer Sorgfalt und Hingabe werden wir Ihnen musikalische Tapas servieren voller energía, sentimiento, vitalidad, ritmo, alegría, inteligencia, narración, compasión y cultura... diese 'Aromen' werden Sie als 'Geschmack' der lebhaften Partituren erleben! Der erste 'Gang' hierbei in Teil 1 kommt von unseren baskischen Komponisten und Chorleitern aus dem Norden Spaniens. In Teil 2, in der kommenden Ausgabe des ICB, stellen wir Ihnen dann Partituren anderer spanischer Komponisten vor. Wenn möglich haben wir Weblinks zu Partiturbeispielen und Videos aufgeführt, damit Sie die Musik selber 'probieren' können. Que aproveche! On egin! Guten Appetit!

David Azurza (geb.1968; Tolosa; www.oihuhau.com)



David Azurza, professioneller Sänger (Kontratenor) und Absolvent des Madrider Konservatoriums, ist auch Chorleiter und leitet momentan die Orfeón Bergares und Gabero (Gazte Bergaratar Orfeoia) Jugendchöre sowie den Hodei Truk de Tolosa Kinderchor. Der autodidaktische Komponist Azurza hat mehr als 100 Werke für gleichstimmige, gemischte und professionelle Ensembles geschrieben, seine Leidenschaft und Spezialität aber gilt dem Schreiben von Repertoire für Kinder- und Jugendchöre. Seine Partituren hat er selbst bei Oihu Hau Musika herausgegeben.

Ave Virgo Sanctissima

(SSATB; 3'; Latein; Oihu; V: <http://bit.ly/x990v9> und V: <http://bit.ly/wsImcC>)

Ein spanischer Chorleiter beschrieb diese Partitur treffend als voll "von kreativen Dissonanzen und unfehlbaren atmosphärischen Harmonien." Es war das Pflichtstück des Chorwettbewerbs von Tolosa 2010, wurde aber bereits 2005 von Azurza zum Andenken an einen Kollegen geschrieben.

Oihu Hau

(SATB oder SSAA; 5'30; Baskisch; Oihu; V: <http://bit.ly/yDwTsd>)

Der erste Teil der Partitur ist ein poetisches Lob des Frühlings und beschreibt den 'Schneefall' der Blüten der Apfelbäume. Eine himmlische Polyphonie, anfangs geflüstert, wird zu melodischen Fragmenten, die unabhängig von den einzelnen Sängern gesungen werden, und erschafft dadurch eine

intensive aber auch zarte Atmosphäre. Der zweite Teil führt mit der Apfelernte fort und präsentiert die fröhlichen Rhythmen der tief in der baskischen Folklore verwurzelten Cidre-Festivals. Die Geschichte wird begleitet von Stöcken, mit denen die Sänger in Erinnerung an die txalaparta auf den Boden stampfen.

Der Weltjugendchor sang Oihu 2010.

Ihauteri habanarak / Carnival Habanera

(SSA, pf. opt.; V: <http://bit.ly/yxRTbl> & <http://bit.ly/w0v1PT>)

Ja, ein Kinderchor kann auch habaneras singen, wie diese zwei aus Tolosa, die auch Pflichtstücke beim Chorwettbewerb in Tolosa 2008 waren.

Kanbon palangak pagoz

(Partitur: <http://bit.ly/zKfhPc>; V: <http://bit.ly/xAz4Kv>)

Ein lustiger, rhythmischer Kanon mit Klavierbegleitung ... und ein PDF der Partitur ist gratis!

Javier Busto (geb.1949, Hondarribia; www.bustovega.com)



Javi Busto hinterlässt einen nachhaltigen Eindruck bei denen, die ihn zum ersten Mal treffen, und bei Musikern, die zum ersten Mal mit ihm arbeiten. Die Energie und Freundlichkeit dieser Ikone der Chormusik sind sofort einnehmend. Und dann wird seine Leidenschaft für Partituren enthüllt. Wie ein

Sängerkollege erklärt: "Wenn man sich Jarvis Musik nähert, dann entdeckt man, was er ist: energiegeladen, treu gegenüber seinen Texten und deren Bedeutungen, er liebt die baskischen Traditionen und Rhythmen und hat eine besondere Leidenschaft für Chormusik." Er kennt die Chorstimme, ihre Möglichkeiten und Einschränkungen, und wendet dieses Wissen in seinen Kompositionen an. Die Texte haben für ihn eine so wichtige Bedeutung, dass er einen Chor oft ermutigt mehr 'die Geschichte zu erzählen', als einfach 'zu singen'. Für viele Komponisten und Chorleiter ist er ein Vorbild. Viele von ihnen schätzen besonders seine starken ermutigenden Worte und seine Unterstützung ihrer Arbeit. Busto ist ein wahrer 'Lehrmeister', dessen Vision und Leidenschaft all die inspirieren, die Teil der spanischen und baskischen Chorgemeinschaft sind. Mehr Information über Busto und seine Musik findet man unter www.bustovega.com; und ein ICB Komponisteninterview mit ihm ist hier verfügbar (ICB 03/2011 – <http://goo.gl/uDfUq>). Schauen Sie auch auf der Bustovega Website für gedruckte Partituren (<http://bit.ly/yKqw9q>), PDFs (<http://bit.ly/xd9ghs>) und eine Liste seiner bei anderen Verlagen erschienenen Partituren (<http://bit.ly/yFMF0t>).

Gemischt

Ave Maria

(SATB div, opt. Orgel; 3'15; Latein; Gehrmans und Walton; V: <http://bit.ly/yQ7JPE> Warland)

Diese Partitur ist das musikalische Tor, durch das sowohl spanische als auch internationale Sänger Bustos Musik kennenlernen können. Der amerikanische Sänger und Radiomoderator Brian Newhouse schreibt: "Sein 1980 geschriebenes Ave Maria ist wunderbar gradlinig. Die Harmonien sind konventionell, angereichert mit Sekunden und Septimen;

die Melodien sind so andächtig und wunderbar zu singen wie zu hören.“

Missa Brevis "Pro Pace" Gloria

(SSAATTBB div; 6'; Latein; BV & Alliance AMP-0094
<http://bit.ly/xuQ7QC>; V: <http://bit.ly/yGwIE7>)

Erfahrene Chöre werden dieses frühe Werk schätzen. Marco Garcia, Chorleiter des renommierten El León de Oro Chores, betrachtet dieses Gloria als eine von Bustos besten Partituren: "ein außergewöhnliches Werk: virtuos und kraftvoll, modern, spannend und voller Kontraste."

O magnum mysterium

(SATB div; 5'; Latein; BV; V: <http://bit.ly/ygbbB6> The Madz)

Die gedämpfte, geflüsterte ad libitum parlato Eröffnung erfasst das Geheimnis der Inkarnation, wie in den Stimmen der Menschen, als die Nachricht der Geburt ruhig verbreitet wurde. Eine lyrische 3×3 Wiederholung des 'O magnum' Textes intensiviert in melodischer Stärke, aufbauend bis zum verlängerten, jubelnden 'Halleluia.'

A tu lado (An Deiner Seite)

(SATB; 3'15; Spanisch/Mena; BV; V: <http://bit.ly/yrgbXk> The Madz V: <http://bit.ly/zL7wP3> Coro Fecocova)

A tu lado, eine von Bustos beliebtesten Partituren, wurde von Spaniens Torre Vieja Habaneras Chorwettbewerb (www.habaneras.org) 2005 als Pflichtwerk in Auftrag gegeben. Der sinnliche, romantische Text von Matías Mena wird getragen von Bustos lyrischer Melodie, satten Harmonien und dem

einzigartigen Duft der habanera. Haben Sie A tu lado erst einmal gehört, können Sie es nicht mehr vergessen!

Sagastipean (Im Apfelbaumfeld)

(SATB div; 5'15; Baskisch; BV; V: <http://bit.ly/yTrX2n>
Conservatorio Leioa)

Inazio Mujikas baskischer Text erzählt die dreiteilige Geschichte eines Mannes, der in einem Apfelbaumfeld liegt und träumt, feiert, tanzt, über sein Leben nachdenkt und sich schließlich von diesem wunderbaren Ort verabschiedet. Baskische Rhythmen, Klänge und Melodien durchdringen die Partitur. Auf die festliche Einladung "Lasst uns singen und tanzen" singen die Frauen im Stil der alboka, einem schilfigen baskischen Instrument. Viele ausgezeichnete internationale Chöre haben diese Partitur in ihrem Repertoire.

Frauen

1995 gründete Busto den Kanta Cantemus Korua (KCK) Frauenchor, mit dem er viele seiner eigenen Partituren aufführte und auch andere baskische Komponisten unterstützte. Empfohlene Werke für erwachsene Oberstimmen sind unter anderem:

Agur Maria/Ave Maria (SSAA; 2'; Baskisch BV)

Missa Augusta (SSAA; 9'15; Latein; BV)

Magnificat (SSA; 7'30; Latein; Gehrmans; V:
<http://bit.ly/wkkB6a> Graduale Nobili)

Responsorio de Navidad/O Magnum (SSA; 3'; Latein; BV) und

Oi Bethleem! (SSAA; 4'; Baskisch; Oxford)

A tu lado (SSAA; 2'45; Spanisch/Mena; BV; V:

<http://bit.ly/wVgdIK> VokalArs)

Zai Itxoiten (SSA, Erwachsene oder Kinder; 3'20; Baskisch; V:
<http://bit.ly/xF5ZzJ> Kantika Korala)

Männer

Bustos Partituren für Männerchöre beinhalten die folgenden:

Cuatro cantos penitenciales: De Profundis, Tristis est anima, Christus factus est, Tenebrae factae sunt (TTBB; 15' total; Latein; BV)

A tu lado (TTBB; 2'45; Spanisch/Mena; BV)

Axuri beltza (TTBB; 2'; Baskischer Folkloretext; BV)

La noche en la isla (TTBB div; 5'30; Spanisch/Neruda; BV)

Josu Elberdin (geb.1976, Pasaia; <http://elberdin.com>)



Immer wenn Sie eine Partitur von Josu Elberdin in den Händen halten, müssen Sie wissen, dass Sie ein besonderes Werk betrachten. Seine Sensibilität ist offensichtlich. Die Kinderchorpartituren (Text und Musik) stecken voller Geschichten großer Zärtlichkeit. Seine geistlichen Partituren für Erwachsene sind voller Seele, gleich, ob ein einzelnes Alleluia oder die große Missa Ioannes Paulus II, die dieses Jahr uraufgeführt wird. Seine Partituren mit Folk-Einfluss sind durchdrungen von der Seele dieser Kultur. Seine musikalische Vielseitigkeit, Vitalität und sein Optimismus strahlen in Ton und Geist von der Partitur und sind eine Freude zu singen und zu dirigieren. Ob auf spanisch, baskisch, Latein oder englisch, Elberdins Musik reicht genau in die Seele. Es bedarf keiner Übersetzung.

Öffnen Sie einfach die Partitur und die Einladung zu atmen und zu singen ist schon da! Besuchen Sie <http://elberdin.com> für die vollständigen Informationen zu Biographie und Partituren, sowie für gute Audio/Video Links.

Gemischte Chöre

Cantate Domino

(SATB; 4'; Latein, Baskisch, Englisch; Elberdin-
<http://bit.ly/ywH1EJ>; V: <http://bit.ly/wdQAjJ> SLVA)

Elberdins Vertonung von Ps.95 wurde für die Salt Lake Vocal Artists (USA) und ihre Konzerte im Rahmen des IFCM Weltchorsymposiums 2011 in Argentinien geschrieben. Elberdin erklärt: "Ich wollte in einem einzigen Werk alle drei Sprachen vereinen: die des Chores, meine und die für 'internationale' religiöse Musik. Jede Sprache verleiht dem jeweiligen Teil des Werkes einen unterschiedlichen Charakter." Das entspannte und sehr harmonische Intro "Sing to the Lord" repräsentiert den Chor. Die lateinischen Verse sorgen für Energie, Kraft und Ernsthaftigkeit, während der wiederkehrende baskische Refrain in einem festlichen folklórico Stil diese Partitur zu einem ganz 'neuen Lied' macht!

Anoche cuando dormía

(SATB; 5'; Spanisch/A. Machado; Elberdin-
<http://bit.ly/yG0cbY>; V: <http://bit.ly/A3SVhw>)

Die Partitur ist seiner Tochter Haizea gewidmet und reflektiert die Schönheit, Einsamkeit, den Glauben und die Introspektion des Textes des renommierten spanischen Dichters Antonio Machado (<http://bit.ly/wSMTXD>). Elberdins homophone, tonale 4-5stimmige Vertonung unterstützt die Erzählung der Traum-Geschichte des Gedichtes mit Klarheit und Süße.

Izar ederrak / Schöner Stern

(SATB div; 3'20; Baskisch/Elberdin; Elberdin-
<http://bit.ly/xi3Qyr>; V: <http://bit.ly/yD97f3> KUP)

Der schöne strahlende Stern, umgeben von acht Engeln, von denen einer 'Liebeskummer' wegen des Sternes hat – dies ist die zarte Geschichte von Izar, geschrieben 2011 für das KUP Taldea Ensemble. Elberdins Begabung für Melodie und sanfte harmonische Kontraste verleiht dieser Partitur ihre 'sehnsüchtige' Stimmung.

Segalariak / Die Mäher

(SATB div; 2'30; Baskisch/Elberdin; CM- <http://bit.ly/ACtU85>;
V: <http://bit.ly/wgSlLU> El León de Oro)

Die pure rhythmische Vitalität und Freude dieser Partitur drückt die überschwängliche Geschichte eines Erntewettbewerbes zwischen baskischen Bauernfreunden aus, mit deren heiterer Ausgelassenheit und freundschaftlicher Wette, wer das Feld am schnellsten mähen kann. Als Pflichtwerk für den Chorwettbewerb von Tolosa 2010 schaffen Segalariaks schnelle Wechsel zwischen 6/8 und 3/4 Takten eine wilde und sehr enthusiastische musikalische Herausforderung!

Oberstimmen / Frauen

Álami

(SSA, accp't; CM – <http://bit.ly/yLqjLM>; V:
<http://bit.ly/znm03U> und V: <http://bit.ly/yt968c>)

Dieses einzigartige längere Werk für SSA-Chöre jüngerer Stimmen, Klavier und Erzähler erzählt die Geschichte eines

ganz besonderen Blattes, das "träumt, hoch fliegen zu können." Nachdem es zuerst die dunkle Stille des Waldes durch seinen Gesang durchbricht, trennt es sich dann vom Baum und fliegt los, um die Welt zu sehen und vielleicht ein neues Zuhause bei einem kleinen Mädchen im Park zu finden. Álami ist verfügbar in baskisch, spanisch oder englisch (Text von Elberdin) sowie in drei unterschiedlichen Versionen/Längen: ein Ausschnitt (4'30), die ganze Geschichte (15') oder die orchestrierte Version (21').

Magnificat

(3 gleiche Stimmen, Kinder oder Erwachsene, S & Mz soli; mit Org, oder Org+baskische Instr., oder Orch.; 25'; Latein: Josu)

Wie auch in anderen seiner Werke mischt Elberdin hier traditionelle und Folklore-Stile für eine erfrischende und einzigartige Magnificat-Vertonung. Der Einbezug baskischer Folkloreinstrumente (alboka, txalaparta, trikitixa) verleiht diesem stimmtechnisch zugänglichen Werk einen unverwechselbaren musikalischen Ausdruck, besonders in "Fecit potentiam" und dem fulminanten Schlusssatz! Jeder Solist hat einen eigenen Satz, sowie einen als Duett. Schauen Sie sich die Kantika Korala Sänger in der Eröffnung (<http://bit.ly/zYf4EE>) oder im folkloristisch geprägten "Quia" (<http://bit.ly/wcN5zh>) an mit einem Sample-PDF der kompletten (<http://bit.ly/z75zqq>) oder der Orgel-Version (<http://bit.ly/x4pnE6>).

Segalariak und Izar ederrak / Beautiful Star (SSAA Frauen – siehe oben) sind beiden auch in Vertonungen für Oberstimmen verfügbar.

Junkal
Sebastian)

Guerrero

(geb. 1968,

San



Junkal Guerrero stammt aus der Region Gipuzkoa in Spanien. Sie hat einen Abschluss in Gesang, Klavier, Musikerziehung und Chorleitung des Konservatoriums von San Sebastián. Ihre Erfahrungen als Sängerin im Kanta Cantemus Korua, einem Frauenensemble unter der Leitung von Javier Busto, haben sie als Chorleiterin und Komponistin stark beeinflusst. Neben ihrer Tätigkeit als Klavierlehrerin am Konservatorium Francisco de Escudero leitet sie auch den Luberri Abesbatza Chor und ist die neue Leiterin des preisgekrönten Loinatz Abesbatza Chores. Die von ihr komponierte Partitur "Bi Bihotz" wurde als Pflichtwerk für den Kinderchorwettbewerb von Tolosa 2007 und "Kalera gazteak" im Jahr 2011 ausgewählt. Sie wird oft beauftragt von spanischen Chören und herausgegeben von C.M. Ediciones.

Oberstimmen

Bi bihotz / Zwei Herzen

(SSA Erwachsene, pf; 4'30; Baskisch/Guerrero; CM
<http://bit.ly/AbnOVL>; V: <http://bit.ly/wA0DpW> La Kantoria)

Ein faszinierender Song über die schwangere Mutter und ihr Kind, die 'zwei Herzen', die zusammen schlagen, und die positiven Empfindungen der Frau. Das Stück hat einen optionalen Satz, der die Partitur rhythmisch entwickelt und die Fertigkeiten des Chores verbessert. Ein wunderschönes und sehr kreatives Stück! Es war das Pflichtstück für Oberstimmenchöre in Tolosa 2007.



La Cantoria, Leioa, Basque Country, Spain – The Leioa Choral School at the Municipal Music School of Leioa

Non degu, non?

(SSA div Kinder, pf; 5'; Baskisch; CM <http://bit.ly/zAEIca>; V: <http://bit.ly/A6k6B2> Kantika Korala)

Ein zweiteiliges Weihnachtslied. Die Geschichte handelt von Leidenschaft für das Fremde. Die erste Melodie ist ein traditionelles baskisches Weihnachtslied, das sagt "Herr, ich würde Dir einen alten Mantel geben, wenn ich einen hätte, um Deinen kleinen wertvollen Körper zu bedecken." Die zweite Melodie, von Guerrero geschrieben, spiegelt die Flucht der Heiligen Familie nach Ägypten, indem sie die Geschichte von afrikanischen Immigranten erzählt, die auf dem Seeweg in kleinen Schiffen nach Europa kommen auf der Suche nach einem besseren Leben für ihre Familien. Wie die Komponistin erklärt, sind die Melodien dieser Partitur für die Kinder eine Lehre, um "sie nicht zu vergessen oder aus einer anderen Perspektive zu betrachten."



*Leioa Kantika Korala,
Basque Country, Spain – The
Leioa Choral School at the
Municipal Music School of
Leioa*

Kalera gazteak / Straßenjugend

(SSA Kinder, pf, Body Perc; 3'30; Baskisch/Salamero; CM
<http://bit.ly/zjFvjq>; V: <http://bit.ly/w8QIlV>)

Dies ist ein fröhliches Lied, das junge Menschen einlädt, mit ihren Freunden nach draußen zu gehen und Spaß zu haben. Body Percussion hilft den Sängern, zu einem Ensemble zu verschmelzen. Es war das Pflichtstück für Oberstimmenchöre beim Wettbewerb von Tolosa 2011.

Iturengo arotza

(SATB x2, pf, perc opt; 4'45; Baskisch; CM; V:
<http://bit.ly/w6vf04>)

Ein Doppelchor-Arrangement eines traditionellen baskischen Liedes, das scherzend über einen Eisenschmied spricht, der die Heiligenstatuen einer Kirche einschmilzt, um daraus Glocken herzustellen.

Xavier Sarasola (geb.1960, Beasain)



Xavier Sarasola stammt aus der baskischen Stadt Beasain und ist neben seiner Arbeit als Musiklehrer auch als Chorleiter, Chorsänger und Komponist tätig. Bevor er Lehrer an der Musikschule von Beasain wurde, leitete Sarasola den Guipuzcoan Jugendchor und den Loinatz Chor. Als Leiter von Chorleitungskursen, die von der Chorföderation von Guipuzcoa organisiert werden, ist er auch Mitglied in deren Technischem Komitee. Sarasola singt darüberhinaus im Orfeón Donostiarra und im Vokalensemble Kea, das sich der zeitgenössischen Musik widmet. Seine Partituren wurden als Pflichtstücke von größeren Festivals und Wettbewerben ausgewählt. 2004 und 2007 war er Jurymitglied beim den European Grand Prix of Choral Singing. Eine Teilnehmerin seiner Workshops erklärt ihre Erfahrungen wie folgt: "Der Schlüssel zum Leben, den Xavier uns gegeben hat, ist vitalista. Er hat uns wiederholt aufgefordert, jeden Moment zu genießen und die Details zu schätzen, nicht nur in der Musik, sondern im Leben!"

Gemischte Chöre

Ut queant laxis

(SATB; 3'00; Latein; CM <http://bit.ly/yB0fXH>; V: <http://bit.ly/xPKsRK> El León de Oro)

Diese Partitur wurde 2010 als Hochzeitsgeschenk für den Chorleiter Marco Garcia und seinen Chor El León de Oro komponiert und basiert auf der Hymne 8c Ut queant laxis (<http://bit.ly/zAihkx>). Die erste Silbe jedes Halbverses ist einer der Guidonischen Töne, die Tonleiter ist geschickt versteckt in der zarten Lyrik und den Harmonien von Sarasolas musikalischer Sprache, bis sie schließlich in der finalen Kadenz sanft zum Vorschein kommt. Das geschickt geschriebene

und schön zu singende Ut queant beinhaltet einen Schatz alter, neuer und interkultureller Geschichten, die verschiedenste Formen kreativer Lehrmethoden und Programmideen inspirieren.

Neskatx' Ederra

(SATB div; 3'30; Baskisch; CM <http://bit.ly/zlC5NR>; V: <http://bit.ly/wwCozl> El León de Oro)

Dieses baskische Liebeslied war eine der Lieblingsempfehlungen von vielen Sängern und Chorleitern für diesen Artikel, vielleicht weil es so eine tieffühlende Melancholie verkörpert. Die Klage des Liebenden wird durch die wechselnden modalen Harmonisierungen ausgedrückt, während sich die Geschichte abwechselnd zwischen den einzelnen Stimmen entfaltet. Das Stück wurde 2003 geschrieben und war Pflichtstück für den Chorwettbewerb von Tolosa 2008.

Frauen

Pater Noster

(SSA Erwachsene, pf; 3'30; Latein: CM <http://bit.ly/z4s9Hq>; V: <http://bit.ly/x40xyY> VokalArs)

Ein bekanntes und sehr lyrisches Arbeitslied, das häufig von spanischen Frauenchören gesungen wird und sehr gut bei den Zuhörern ankommt. Die sanfte homophone Behandlung des Textes wechselt zwischen Unisono und 2-3stimmigen Strukturen.

Veni Creator Spiritus

(SSAA + SSAA; 3'45; Latein; CM;

Doppelchor-Partituren für Frauenstimmen sind selten. Dieses

herrliche Werk war das Pflichtstück für Oberstimmenchöre beim Chorwettbewerb 2002 in Tolosa.

Eva Ugalde (geb. 1973, San Sebastian)



Die baskische Komponistin Eva Ugalde ist eine wahre "Chorkünstlerin". Als junge Musikerin hat sie sich im einheimischen Konservatorium eingeschrieben, um Klavier, Komposition, Chorleitung und Musikpädagogik zu studieren. Sie ist Gründungsmitglied des Kanta Cantemus Koroa (KCK) und schreibt dem Leiter Javi Busto zu, sie "auf den ersten Schritten ihres Weges hin zur Komponistin begleitet zu haben". Sie erklärt: "einmal hörte mich Javi ein Stück auf dem Klavier spielen, das ich geschrieben hatte. Er schlug mir vor, ich solle die Noten zur Chorprobe mitbringen – und eine neue Welt öffnete sich mir: Ich begann, Musik zu komponieren. Und von diesem Moment an hatte ich die Freude, Menschen zu treffen, die meine Stücke mochten, von ihnen berührt waren und die ihnen Freude bereiteten. Das ist ein wundervolles Gefühl!" Ugalde arbeitet jetzt am Francisco Escudero Konservatorium und unterrichtet Musik, Chor und Klavier. Die meisten ihrer Partituren sind für Oberstimmenensembles. Obwohl ihre Musik prinzipiell tonal ist, sind Einflüsse von Jazzharmonien und –rhythmen präsent sowie eine Liebe für asymmetrische Rhythmen, die die natürlichen Vorzeichen von Textakzenten vereinnahmen. Renommierete Chorfestivals wählen ihre Partituren oft als Pflichtwerke aus.

Frauen

Ave maris stella

(SSAA; 3'45; Latein; CM; V: http://youtu.be/AlKRtJ_k5D8)

Die Eröffnung im gregorianischen Stil führt zum Hauptteil, der beginnend mit 'con humildad, como un rezo / mit Demut, wie ein Gebet' die choralähnliche Beschaffenheit der Akkorde beibehält. Der Teil "solve vincla / löse die Ketten" beginnt in einem ausgeweiteten gemischtem Metrum, das aber immer noch den choralähnlichen fließenden Charakter weiterführt. Der Schluss kehrt zum sanften Charakter des Anfangs zurück. Ugalde schreibt, "Es war meine letzte Partitur für den KCK Chor vor dessen Auflösung. Sie ist der kantabrischen See gewidmet, dem Wasser, das ich jeden Tag sehen darf; dem Meer, das mich ernährt, sowohl körperlich als auch geistig."

Miserere

(SAA div; 3'45; Latein; CM, sample <http://bit.ly/wlocCb>; V: <http://bit.ly/yq940T>)

Hinter dieser eleganten, lyrischen Partitur verbirgt sich eine tiefgehende Geschichte. Ugalde erklärt: "Als der 11. September geschehen war, empfand ich den Drang, um Vergebung zu bitten. Wir alle haben eine Verantwortung, wie sich die Welt entwickelt, und wir werden immer einen Grund haben zu sagen 'miserere mihi / hab Erbarmen mit mir.' So ist diese Partitur ALLEN Kriegsoffern gewidmet." Das sanfte Eröffnungsgebet (3stimmig) um Erbarmen entwickelt sich zum innigen 'clamavi/Schrei.' Das 'Domine suavis ac mitis / süßer und milder Gott' wird musikalisch und emotional eingenommen von einer zarten Altmelodie mit dual verstärkter arpeggio Begleitung in den beiden Sopranstimmen. Der Anfangsteil kehrt mit reicheren Harmonien wieder, um das finale Gebet um Mitgefühl zu tragen. Eine wahrhaft außergewöhnliche Partitur, die zu singen ganz besonders erfüllend ist.

Tximeletak / Schmetterlinge

(SSA div, pf; 2'30; Baskisch/Atxaga; CM sample <http://bit.ly/AC2ypo>; V: <http://bit.ly/xY3TqM> VokalArs)

In dieser frühen Partitur, die wie oben erwähnt von Javi Busto mitgehört wurde, arrangierte Ugalde einen Text des baskischen Dichters Bernardo Atxaga. Die schnellen Klavierläufe unterstützen die ständig wechselnden homophonen Rhythmen der Stimmen und vergleichen den launenhaften Flug eines Schmetterlings mit der Bewegung des Meeres.

Uraren Besotik / Durchs Wasser

(SSA; 3'20; Baskisch/Josune López; CM <http://bit.ly/xrwbYD>)

Uraren wurde komponiert für das World Festival of Women's Singing (USA) 2001 und dort auch uraufgeführt.

Dizdizka zeruan

(SSAA, pf; folk; CM sample <http://bit.ly/w11RAw>)

Dizdizka hallt wider von den Glocken, dem Gesang, dem Tanz und den Sternen von Weihnachten und war das Pflichtstück für Oberstimmenchöre beim Tolosa Chorwettbewerb 2010.

Herausgeber:

Alliance Music (USA) – www.alliance.com

Bustovega (Esp) – www.bustovega.com

CM Musical Ediciones (Esp) – www.cm-ediciones.com

Josu Elberdin (Esp) – <http://elberdin.com>

Gehrmans Musikförlag (Sw) – www.gehrmans.se

Oihu Hau Musika – (Esp) – www.oihuhau.com

Walton (USA) – www.waltonmusic.com

Info: Die Webseite "<http://coralea.com>" ist eine exzellente Referenz für spanische Choraktivitäten.

Baskische Aussprache – <http://bit.ly/zqFM1Z>

Playlist: a playlist of all videos cited in this article is at <http://bit.ly/ICBSpain1>

*Übersetzt aus dem Englischen von Christina Kühlewein,
Deutschland*